

ELFE

(11e - ein Schreibprozess)

**Foyer Schauspielhaus
Theater Basel:**

20. November 2013, 20.30 Uhr

ELFe

(11e - ein Schreibprozess)

ein musikalisches Schauspiel-/Tanzstück von Fidelio Lippuner
Texte und Idee: Doris Egger

Eine psychische Erkrankung kann jeden treffen. Dennoch wissen wir kaum, was sie für Betroffene bedeutet, oder wie wir uns als Angehörige oder Freunde einer psychisch kranken Person verhalten sollen. Für viele ist das Thema unangenehm oder gar ein Tabu. ELFe ist ein Theaterprojekt zum Thema «psychische Beeinträchtigung».

Ein transdisziplinäres Projekt für Profis und Amateure, für Schauspieler und Tänzer.

Die weibliche Hauptfigur entflieht ihrer existenzbedrohenden Vergangenheit und Gegenwart mit Schreiben. Diese Flucht führt sie in den Schreibwahn, dem sie erst durch eine aufwändige Auseinandersetzung mit sich selbst und ihrer Familie entkommt, was es ihr ermöglicht, endlich neue selbstbewusste Perspektiven zu finden.

Regie, Stückfassung, Bühne, Musik, Konzept: Fidelio Lippuner

Text, Idee, Bilder: Doris Egger

Choreographie: Marco Volta

Spiel: Vera von Gunten

und Laien (Verein Mobile Basel)

Konzept, Idee, Begleitung: Patrick Bühler

Projektionen: Sacha Christener

Dramaturgie: Christine Steinhoff

Sozialagogische und musikalische Mitarbeit: Thekla Michel

Regieassistent: Matthias Braun

Produktionsleitung: Nathalie Buchli,

Kulturist GmbH

Uraufführung Foyer Schauspielhaus Theater Basel: 20. November 2013, 20.30 Uhr

Ticketpreise: CHF 11.-

Vorverkauf: www.theater-basel.ch, Tel. 061 295 11 33

GEEST VERLAG

**THEATER
BASEL**

Mobile
mobilebasel.ch

**In Zusammenarbeit mit dem
Theater Basel und in Co-Pro-
duktion mit dem sozialpsychi-
atrischen Verein Mobile Basel.**